

PROTOKOLL NR. 4

über die 4. Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 21. März 2007, 18.00 Uhr im 2. Obergeschoss der Gemeindekanzlei

Anwesend: Gemeindevorsteher Anton Eberle
4 Gemeinderätinnen
8 Gemeinderäte
Protokollführerin Hildegard Wolfinger

I. Genehmigung Traktandenliste

**Protokoll Nr. 3
Zusatzprotokoll Nr. 3**

4/1 **Baugesuche**

4/2 **Arbeitsvergaben**

2.1 **Sanierung Schulhaus Gnetsch**

- 1.1 Heizungsanlage
- 1.2 Verputzarbeiten (innere)

2.2 **Sanierung Kanalisationsleitungen – Gebiet Neugrüt – Trennung unverschmutztes Abwasser**

- 2.1 Baumeisterarbeiten
- 2.2 Pflästerungs- und Belagsarbeiten

2.3 **Kanalisationsreinigung**

- 3.1 Ortsteil Balzers

2.4 **Reinigung Strassenschlamm-sammler**

- 4.1 Ortsteil Mäls

2.5 **Instandstellung der Feldwege**

- 5.1 Bekiesung Feldwege / Einsatz LKW-Materiallieferungen

2.6 **Strassenreinigung**

- 6.1 Ortsteile Balzers und Mäls

4/3 **Aufnahme in das Bürgerrecht der Gemeinde Balzers**

3.1 **Erleichterte Einbürgerung infolge Eheschliessung**

- 1.1 Markus Martin Schnarwiler, Am Bach 15, Triesen

- 4/4 **Kosten- und Baukostenabrechnungen**
 - 4.1 Einkauf von Hauswasserzählern für das Jahr 2007
 - 4.2 Überbauung B.Parzellen Nr. 162 und 163, Mälsner Dorf – Erstellung Weg im Bereich des Fuss- und Fahrwegrechtes und Einfahrt Tiefgarage
 - 4.3 Bauschuttdeponie Altneuguet – Erdbewegungs- und Verdichtungsarbeiten im Jahr 2006
 - 4.4 GA-Netz – Ortung Beschriftung und Dokumentation der Hausanschlüsse
- 4/5 **Bauschuttdeponie Altneuguet – Erdbewegungs- und Verdichtungsarbeiten im Jahr 2007 – Kreditgenehmigung und Arbeitsvergabe**
- 4/6 **Alters- und Pflegeheim Schlossgarten – Neugestaltung Umgebung Nord – Arbeitsvergaben**
 - 6.1 Trottoirabsenkung
 - 6.2 Anpassungs- und Wiederinstandstellungsarbeiten – Abschlüsse und Belag
- 4/7 **Neue Support- und Wartungsverträge mit den Firmen Toppic Informatik AG und Infodata Anstalt**
- 4/8 **Gemeindesaal – Reinigung und Kristallisation des Travertinbodens – Kreditgenehmigung und Arbeitsvergabe**
- 4/9 **Hallenbad Balzers – Ersetzen diverser Geräte der Wasseraufbereitung – Kreditgenehmigung und Arbeitsvergaben**
- 4/10 **Sanierung Schmutzabwasserkanal Junkerriet/Kirchensträsschen und Neubau/Instandsetzung Setzungsschaden – Kreditgenehmigung und Arbeitsvergabe**
- 4/11 **Neubau Kreisel Westkreuzung Balzers – Kreditgenehmigung und Festlegung, welche Geschäfte zur Offerteingabe eingeladen werden und Festlegung Vergabeverfahren – Materiallieferung Wasserleitung**
- 4/12 **Harmoniemusik Balzers – Anschaffung von Orchesterstühlen**
- 4/13 **Diverses**
 - 13.1 **Personelles**

II. Protokoll Nr. 3

Beschluss (einstimmig): Genehmigt

Zusatzprotokoll Nr. 3

Beschluss (einstimmig): Genehmigt

4/1 Baugesuche

Es wurden vier Baugesuche behandelt. Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

4/2 **Arbeitsvergaben**2.1 **Sanierung Schulhaus Gnetsch**

Anlässlich der Sitzung vom 28. Juni 2006 beschloss der Gemeinderat, dass das Schulhaus Gnetsch gemäss Vorschlag des Architekturbüros Zogg + Tribelhorn AG, Buchs, saniert werden soll. Für die Sanierung des Schulhauses Gnetsch (inkl. Fassadenisolation und Sanierung der Elektroinstallationen) wurde ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 2'227'100.00 inkl. MwSt. genehmigt.

1.1 **Heizungsanlage**

Die Heizungsanlage für die Sanierung des Schulhauses Gnetsch wurde gemäss nachstehenden Kriterien ausgeschrieben:

Heizungsanlage (BKP 24)

Gesetzliche Grundlage: ÖAWG, ÖAWV
Vergabe: Gemeinderat
Verfahrensart: Direktvergabe

Zuschlagskriterien und Gewichtungen:

100 % Preis

In der Zwischenzeit wurden bei fünf Firmen im Direktverfahren Offerten eingeholt.

Im Kostenvoranschlag ist für die Heizungsanlage (BKP 24) ein Betrag von CHF 13'700.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig, Ausstand Norbert Bürzle und Adolf Nigg): Die Heizungsanlage (BKP 24) wird zum Preise von CHF 13'961.95 inkl. MwSt. an die Firma Andreas Vogt AG, Vaduz, vergeben.

1.2 **Verputzarbeiten (innere)**

Die Verputzarbeiten (innere) für die Sanierung des Schulhauses Gnetsch wurden ausgeschrieben.

In der Zwischenzeit wurden bei zwei Firmen im Direktverfahren Offerten eingeholt.

Im Kostenvoranschlag ist für die Verputzarbeiten (innere) (BKP 271) ein Betrag von CHF 10'000.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Die Verputzarbeiten (innere) (BKP 271) werden zum Preise von CHF 64'664.50 inkl. MwSt. an die Firma Josef Bürzle AG, Balzers, vergeben.

2.2 Sanierung Kanalisationsleitungen – Gebiet Neugrüt – Trennung unverschmutztes Abwasser

Anlässlich der Sitzung vom 24. Mai 2000 genehmigte der Gemeinderat unter anderem das vom Ingenieurbüro Robert Kaufmann AG, Balzers, vorgelegte Projekt für die Sanierung der Kanalisationsleitungen, in welchem die Ausführung folgender Arbeiten vorgesehen ist:

Bestandesaufnahmen	Untersuchung
Beurteilung der Auswertung	Diagnose
Schadensbehebung	Sanierung

Die Ausführung vorgenannter Arbeiten und die hierfür anfallenden Kosten sollen auf 8 Jahre aufgeteilt werden.

Für die Sanierung der Kanalisationsleitungen wurde ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 3'700'000.00 inkl. MwSt. genehmigt. Vorgenannte Kosten wurden wie folgt aufgeteilt:

Projekt (Bestandesaufnahmen – Untersuchung, Beurteilung der Auswertung – Diagnose, Schadensbehebung – Sanierung)	CHF 2'750'000.00 inkl. MwSt.
Kanalaufnahmen mit Kanalfernsehkamera	CHF 100'000.00 inkl. MwSt.
Kanalaufnahmen der Hausanschlüsse	CHF 750'000.00 inkl. MwSt.
Ableitung von sauberem Wasser von Dorfbrunnen	<u>CHF 100'000.00 inkl. MwSt.</u>
Gesamtkosten Kanalisationsleitungen	<u>CHF 3'700'000.00 inkl. MwSt.</u>

Im Jahr 2007 soll nun die Trennung des unverschmutzten Abwassers im Neugrüt ausgeführt werden. Die einzelnen Arbeitsgattungen der Trennung des unverschmutzten Abwassers im Gebiet Neugrüt wurden im Detail analysiert und nach den Richtlinien des ÖAWG/ÖAWV eingeteilt.

Für die Ausführung vorgenannter Arbeiten muss mit Kosten im Betrage von CHF 700'000.00 inkl. MwSt. gerechnet werden.

2.1 Baumeisterarbeiten

Die Baumeisterarbeiten für die Sanierung der Kanalisationsleitungen wurden gemäss nachstehenden Kriterien ausgeschrieben:

Baumeisterarbeiten

- Regieansätze (BKP 111)
- Baustelleneinrichtung (BKP 113)
- Bauarbeiten für Werkleitungen (BKP 151)
- Foundationsschichten (BKP 221)

Gesetzliche Grundlagen:	ÖAWG, ÖAWV (Nicht-Sektoren)
Vergabe:	Gemeinderat
Verfahrensart:	Offenes Verfahren

Eignungskriterien:

Finanzielle Leistungsfähigkeit
Gewerbebewilligung, Handelsregisterauszug (exkl. Balzner Unternehmer)
Referenzaufträge

Zuschlagskriterien und Gewichtungen:

80 % Preis
20 % Einsatz und Qualifikation der Arbeitskräfte

In der Zwischenzeit gingen im offenen Verfahren vier Offerten ein.

Im Kostenvoranschlag ist für die Baumeisterarbeiten (NPK 151) ein Betrag von CHF 457'300.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss: (einstimmig): Die Baumeisterarbeiten (NPK 151) werden zum Preise von CHF 395'972.25 inkl. MwSt. an die Firma Josef Vogt AG, Balzers, vergeben.

2.2 Pflasterungs- und Belagsarbeiten

Die Pflasterungs- und Belagsarbeiten für die Sanierung der Kanalisationsleitungen wurden gemäss nachstehenden Kriterien ausgeschrieben:

Pflasterungs- und Belagsarbeiten

Regieansätze (BKP 111)
Pflasterungsarbeiten (BKP 222)
Belagsarbeiten (BKP 223)

Gesetzliche Grundlagen: ÖAWG, ÖAWV (Nicht-Sektoren)

Vergabe: Gemeinderat

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Eignungskriterien:

Finanzielle Leistungsfähigkeit
Gewerbebewilligung, Handelsregisterauszug (exkl. Balzner Unternehmer)
Referenzaufträge

Zuschlagskriterien und Gewichtungen:

80 % Preis
20 % Einsatz und Qualifikation der Arbeitskräfte

In der Zwischenzeit gingen im offenen Verfahren drei Offerten ein.

Im Kostenvoranschlag ist für die Pflasterungs- und Belagsarbeiten (NPK 222 und 223) ein Betrag von CHF 244'252.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig, Ausstand Adolf Nigg): Die Pflasterungs- und Belagsarbeiten (NPK 222 und 223) werden zum Preise von CHF 259'967.75 inkl. MwSt. an die Firma Foser AG, Balzers, vergeben.

2.3 Kanalisationsreinigung

3.1 Ortsteil Balzers

Anlässlich der Sitzung vom 21. Februar 2007 beschloss der Gemeinderat unter anderem, dass die Kanalisationsleitungen im Ortsteil Balzers gereinigt werden sollen. Für die Reinigung der Kanalisationsleitungen im Ortsteil Balzers wurde ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 26'700.00 inkl. MwSt. genehmigt.

Für die Kanalisationsreinigung im Ortsteil Balzers wurden in der Zwischenzeit die einzelnen Arbeitsgattungen im Detail analysiert und nach den Richtlinien ÖAWG und ÖAWV eingeteilt.

Die Reinigung der Kanalisationsleitungen im Ortsteil Balzers wurde gemäss nachstehenden Kriterien ausgeschrieben:

Reinigung Kanalisationsleitungen Ortsteil Balzers

Gesetzliche Grundlage:	ÖAWG, ÖAWV
Vergabe:	Gemeinderat
Auftragsart:	Dienstleistungsauftrag
Verfahrensart:	Direktvergabe

Zuschlagskriterien und Gewichtungen:

75 % Preis

25 % Umweltverträglichkeit

In der Zwischenzeit wurden bei drei Firmen im Direktverfahren Offerten eingeholt.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Die Kanalisationsreinigung im Ortsteil Balzers wird zum Preise von CHF 29'041.50 inkl. MwSt. an die Firma Jürgen Beck, Triesenberg, vergeben.

2.4 Reinigung Strassenschlamm-sammler

4.1 Ortsteil Mäls

Anlässlich der Sitzung vom 21. Februar 2007 beschloss der Gemeinderat unter anderem, dass die Strassenschlamm-sammler im Ortsteil Mäls gereinigt werden sollen. Für die Ausführung vorgenannter Arbeiten wurde ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 7'500.00 inkl. MwSt. genehmigt.

Für die Reinigung der Strassenschlamm-sammler im Ortsteil Mäls wurden in der Zwischenzeit die einzelnen Arbeitsgattungen im Detail analysiert und nach den Richtlinien ÖAWG und ÖAWV eingeteilt.

Die Reinigung der Strassenschlamm-sammler im Ortsteil Mäls wurde gemäss nachstehenden Kriterien ausgeschrieben:

Reinigung Strassenschlamm-sammler Ortsteil Mäls

Gesetzliche Grundlage:	ÖAWG, ÖAWV
Vergabe:	Gemeinderat
Auftragsart:	Dienstleistungsauftrag
Verfahrensart:	Direktvergabe

Zuschlagskriterien und Gewichtungen:

75 % Preis

25 % Umweltverträglichkeit

In der Zwischenzeit wurden bei drei Firmen im Direktverfahren Offerten eingeholt.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Die Reinigung der Strassenschlamm-sammler im Ortsteil Mäls wird zum Preise von CHF 8'893.15 inkl. MwSt. an die Firma Risch reinigt Rohre AG, Vaduz, vergeben.

2.5 Instandstellung der Feldwege

5.1 Bekiesung Feldwege / Einsatz LKW-Materiallieferungen

Anlässlich der Sitzung vom 21. Februar 2007 beschloss der Gemeinderat unter anderem, dass diverse Feldwege im Jahr 2007 in Stand gesetzt werden sollen. Für die Ausführung vorgenannter Arbeiten wurde ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 11'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

Für die Instandstellung der Feldwege wurden in der Zwischenzeit die einzelnen Arbeitsgattungen im Detail analysiert und nach den Richtlinien ÖAWG und ÖAWV eingeteilt.

Die Instandstellung der Feldwege wurde gemäss nachstehenden Kriterien ausgeschrieben:

Instandstellung der Feldwege

Gesetzliche Grundlage:	ÖAWG, ÖAWV
Vergabe:	Gemeinderat
Auftragsart:	Lieferauftrag
Verfahrensart:	Direktvergabe

In der Zwischenzeit wurden bei fünf Firmen im Direktverfahren Offerten eingeholt.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Die Instandstellung der Feldwege wird zum Preise von CHF 11'198.55 inkl. MwSt. an die Firma Franz Wille AG, Balzers, vergeben.

2.6 Strassenreinigung

6.1 Ortsteile Balzers und Mäls

Anlässlich der Sitzung vom 21. Februar 2007 beschloss der Gemeinderat unter anderem, dass die Strassen in den Ortsteilen Balzers und Mäls gereinigt werden sollen. Für die Ausführung vorgenannter Arbeiten wurde ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 15'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

Für die Strassenreinigung in den Ortsteilen Balzers und Mäls wurden in der Zwischenzeit die einzelnen Arbeitsgattungen im Detail analysiert und nach den Richtlinien ÖAWG und ÖAWV eingeteilt.

Die Strassenreinigung in den Ortsteilen Balzers und Mäls wurde gemäss nachstehenden Kriterien ausgeschrieben:

Strassenreinigung Ortsteile Balzers und Mäls

Gesetzliche Grundlage:	ÖAWG, ÖAWV
Vergabe:	Gemeinderat
Auftragsart:	Dienstleistungsauftrag
Verfahrensart:	Direktvergabe

Zuschlagskriterien und Gewichtungen:

75 % Preis

25 % Umweltverträglichkeit

In der Zwischenzeit wurden bei fünf Firmen im Direktverfahren Offerten eingeholt.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Die Strassenreinigung in den Ortsteilen Balzers und Mäls wird zum Preise von CHF 10'227.40 inkl. MwSt. (Variante I: EURO "3"-Motor) an die Firma Gottlieb Risch Transporte AG und mech. Strassenreinigung AG, Schaan, vergeben.

4/3 Aufnahme in das Bürgerrecht der Gemeinde Balzers

3.1 Erleichterte Einbürgerung infolge Eheschliessung

1.1 Markus Martin Schnarwiler, Am Bach 15, Triesen

Im Sinne von Artikel 5 Absatz 6 des Gesetzes über den Erwerb und Verlust des Landesbürgerrechtes (LGBl. 1996 Nr. 124) ersucht das Zivilstandsamt die Gemeinde um Stellungnahme, ob gegen die Aufnahme von

Herrn Markus Martin Schnarwiler, Am Bach 15, 9495 Triesen,

Einwendungen erhoben werden. Die vom Gesetz vorgeschriebenen Unterlagen seien ordnungsgemäss eingereicht worden. Die Überprüfung habe ergeben, dass die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt seien.

Herr Markus Martin Schnarwiler ist der Ehemann von Irmengard Ursula Schnarwiler, geborene Frick. Irmengard Ursula Schnarwiler ist Liechtensteinerin und Balzner Gemeindebürgerin.

Beschluss (einstimmig): Dem Zivilstandsamt soll schriftlich mitgeteilt werden, dass die Gemeinde keine Einwände gegen die Einbürgerung infolge Eheschliessung, gemäss Gesetz LGBl. 1996, Nr. 124, von **Herrn Markus Martin Schnarwiler, Am Bach 15, 9495 Triesen,** erhebt.

4/4 Kosten- und Baukostenabrechnungen

4.1 Einkauf von Hauswasserzählern für das Jahr 2007

Anlässlich der Sitzung vom 17. Januar 2007 beschloss der Gemeinderat unter anderem, dass im Jahr 2007 40 Hauswasserzähler ersetzt und fünf neue Hausanschlüsse mit Wasserzählern ausgestattet werden sollen. Zudem soll ein Verbund-Kaltwasserzähler mit zwei separaten Zählwerken ausgetauscht werden. Hierfür wurde ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 25'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

Die Hauswasserzähler und der Verbund-Kaltwasserzähler wurden nun in der Zwischenzeit geliefert bzw. ausgetauscht und die hierfür notwendige Kostenabrechnung liegt nun vor. Der Leistungsumfang wurde korrekt ausgeführt, kontrolliert und als erfüllt beurteilt. Die Lieferung der Hauswasserzähler wurde mit einem Gesamtbetrage von CHF 22'182.10 inkl. MwSt. abgerechnet.

Folgedessen wurde der bewilligte Gesamtkredit im Betrage von CHF 25'000.00 inkl. MwSt. um CHF 2'817.90 inkl. MwSt. unterschritten.

Die Unterschreitung wird wie folgt begründet:

Die Hauswasserzähler konnten günstiger als angenommen angeschafft werden.

Beschluss (einstimmig): Der Gemeinderat nimmt die vorliegende detaillierte Kostenabrechnung betreffend Einkauf von Hauswasserzählern für das Jahr 2007 zur Kenntnis, wonach dieselbe gegenüber dem bewilligten Gesamtkredit im Betrage von CHF 25'000.00 inkl. MwSt. mit einem Gesamtbetrage von CHF 22'182.10 inkl. MwSt. abgerechnet werden konnte.

4.2 Überbauung B.Parzellen Nr. 162 und 163, Mälsner Dorf – Erstellung Weg im Bereich des Fuss- und Fahrwegrechtes und Einfahrt Tiefgarage

Anlässlich der Sitzung vom 1. Dezember 2004 beschloss der Gemeinderat, dass für den auf die Gemeinde entfallenden Anteil betreffend Erstellung des Weges im Bereich des Fuss- und Fahrwegrechtes (Überbauung B.Parzellen Nr. 162 und 163, Mälsner Dorf), Einfahrt in die Tiefgarage ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 28'879.60 inkl. MwSt. genehmigt wird.

Die Arbeiten wurden in der Zwischenzeit ausgeführt und die hierfür notwendige Baukostenabrechnung liegt nun vor. Der Leistungsumfang wurde korrekt ausgeführt, kontrolliert und als erfüllt beurteilt. Die Arbeiten wurden mit einem Gesamtbetrage von CHF 22'456.80 inkl. MwSt. abgerechnet.

Folgedessen wurde der bewilligte Gesamtkredit im Betrage von CHF 28'879.60 inkl. MwSt. um CHF 6'422.80 inkl. MwSt. unterschritten.

Die Unterschreitung wird wie folgt begründet:

Die Arbeiten konnten günstiger als angenommen ausgeführt werden.

Beschluss (einstimmig): Der Gemeinderat nimmt die vorliegende detaillierte Baukostenabrechnung betreffend Überbauung B.Parzellen Nr. 162 und 163, Mälsner Dorf – Erstellung Weg im Bereich des Fuss- und Fahrwegrechtes und Einfahrt Tiefgarage zur Kenntnis, wonach dieselbe gegenüber dem bewilligten Gesamtkredit im Betrage von CHF 28'879.60 inkl. MwSt. mit einem Gesamtbetrage von CHF 22'456.80 inkl. MwSt. abgerechnet werden konnte.

4.3 **Bauschuttdeponie Altneuguet – Erdbewegungs- und Verdichtungsarbeiten im Jahr 2006**

Anlässlich der Sitzung vom 25. Januar 2006 beschloss der Gemeinderat unter anderem, dass für die Ausführung der Erdbewegungs- und Verdichtungsarbeiten in der Bauschuttdeponie Altneuguet im Jahr 2006 ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 25'000.00 inkl. MwSt. genehmigt wird.

Die Arbeiten wurden in der Zwischenzeit ausgeführt und die hierfür notwendige Kostenabrechnung liegt nun vor. Der Leistungsumfang wurde korrekt ausgeführt, kontrolliert und als erfüllt beurteilt. Die Arbeiten wurden mit einem Gesamtbetrage von CHF 12'259.80 inkl. MwSt. abgerechnet.

Folgedessen wurde der bewilligte Gesamtkredit im Betrage von CHF 25'000.00 inkl. MwSt. um CHF 12'740.20 inkl. MwSt. unterschritten.

Die Unterschreitung wird wie folgt begründet:

Die Unterschreitung ist auf die geringen Anlieferungen zurückzuführen.

Beschluss (einstimmig): Der Gemeinderat nimmt die vorliegende detaillierte Kostenabrechnung betreffend Bauschuttdeponie Altneuguet – Erdbewegungs- und Verdichtungsarbeiten im Jahr 2006 zur Kenntnis, wonach dieselbe gegenüber dem bewilligten Gesamtkredit im Betrage von CHF 25'000.00 inkl. MwSt. mit einem Gesamtbetrage von CHF 12'259.80 inkl. MwSt. abgerechnet werden konnte.

4.4 **GA-Netz – Ortung Beschriftung und Dokumentation der Hausanschlüsse**

Für die Sanierung der GA-Hauszuleitungen im Zuge des GA 2000 Ausbau – detaillierte Ortung, Beschriftung und Dokumentation der Hausanschlüsse wurden folgende Kreditbeschlüsse gefasst:

GR-Protokoll Nr. 35 vom 5. Juli 2000	CHF 172'800.00
GR-Protokoll Nr. 41 vom 22. November 2000	CHF 260'000.00
GR-Protokoll Nr. 71 vom 22. Februar 2006	CHF 77'793.40
Gesamtkredit	<u>CHF 510'593.40</u>

Die Arbeiten wurden in der Zwischenzeit ausgeführt und die hierfür notwendige Baukostenabrechnung liegt nun vor. Der Leistungsumfang wurde korrekt ausgeführt,

kontrolliert und als erfüllt beurteilt. Die Arbeiten wurden mit einem Gesamtbetrag von CHF 332'169.85 inkl. MwSt. abgerechnet.

Folgedessen wurde der bewilligte Gesamtkredit im Betrag von CHF 510'593.40 inkl. MwSt. um CHF 178'423.55 inkl. MwSt. unterschritten.

Die Unterschreitung wird wie folgt begründet:

Die Arbeiten konnten günstiger als angenommen ausgeführt werden.

Beschluss (einstimmig): Der Gemeinderat nimmt die vorliegende detaillierte Baukostenabrechnung betreffend GA-Netz – Ortung Beschriftung und Dokumentation der Hausanschlüsse zur Kenntnis, wonach dieselbe gegenüber dem bewilligten Gesamtkredit im Betrag von CHF 510'593.40 inkl. MwSt. mit einem Gesamtbetrag von CHF 332'169.85 inkl. MwSt. abgerechnet werden konnte.

4/5 **Bauschuttdeponie Altneuguet – Erdbewegungs und Verdichtungsarbeiten im Jahr 2007 – Kreditgenehmigung und Arbeitsvergabe**

Auf der Bauschuttdeponie Altneuguet müssen immer wieder Erdbewegungs- und Verdichtungsarbeiten ausgeführt werden. Für 2007 wird für die Ausführung vorgenannter Arbeiten mit Kosten im Betrag von CHF 20'000.00 inkl. MwSt. gerechnet. Die letzten Jahre hat die Firma Franz Wille AG, Gärten 38, Balzers, die Arbeiten ausgeführt. Auf Grund der Erfahrung und Kenntnisse wird vorgeschlagen, dass vorgenannte Arbeiten zu den gleichen Bedingungen und Konditionen wie im Jahr 2006 an diese Firma vergeben werden sollen.

Aufwendungen im Jahr 2004: CHF 18'445.95

Aufwendungen im Jahr 2005: CHF 15'440.50

Aufwendungen im Jahr 2006: CHF 12'740.20

Beschluss (einstimmig): Für die Ausführung der Erdbewegungs- und Verdichtungsarbeiten in der Bauschuttdeponie Altneuguet im Jahr 2007 wird ein Gesamtkredit im Betrag von CHF 20'000.00 inkl. MwSt. genehmigt. Die Arbeiten für die Ausführung der Erdbewegungs- und Verdichtungsarbeiten im Jahr 2007 werden zu folgenden Konditionen an die Firma Franz Wille AG, Balzers, vergeben:

30 % Rabatt, 2 % Skonto (gemäss Offerte vom 3. April 2003)

4/6 **Alters- und Pflegeheim Schlossgarten – Neugestaltung Umgebung Nord – Arbeitsvergaben**

6.1 **Trottoirabsenkung**

Durch den Abbruch der Wasserbecken können zusätzliche Parkplätze erstellt werden. Die neuen östlichen Parkplätze kommen zum Teil in den Bereich des vertikalen Versatzes der Strasse Unterm Schloss (Kreuzung Elgagass/Unterm Schloss/Schlossweg) zu liegen. Der Anschlag des Trottoirsteines beträgt 15 cm. Für die Überquerung mit PW ist die Absenkung zwingend. Es handelt sich um Anpassungsarbeiten für Strassenabschlüsse, Flächenpflasterung aus Natursteinen und Belagsanpassungen, weshalb eine ausgewiesene Strassenbaufirma bevorzugt werden sollte. Deshalb wurde für vorgenannte Arbeiten bei der Firma Foser AG, Rheinau 6, Balzers, eine Offerte eingeholt.

Beschluss (einstimmig, Ausstand Adolf Nigg): Die Arbeiten (Randabschluss, Flächenpflasterung und Belag) werden zum Preise von CHF 5'999.00 inkl. MwSt. an die Firma Foser AG, Balzers, vergeben.

6.2 **Anpassungs- und Wiederinstandstellungsarbeiten – Abschlüsse und Belag**

Infolge Neugestaltung der nordseitigen Umgebung ergeben sich diverse Anpassungs- und Wiederinstandstellungsarbeiten. Diese beinhalten im Wesentlichen die Erstellung von Randabschlüssen und Belagsarbeiten. Für diese Arbeiten sollte eine ausgewiesene Strassenbaufirma bevorzugt werden. Deshalb wurde für vorgenannte Arbeiten bei der Firma Foser AG, Rheinau 6, Balzers, eine Offerte eingeholt.

Beschluss (einstimmig, Ausstand Adolf Nigg): Die Belagsarbeiten werden zum Preise von CHF 8'867.20 inkl. MwSt. an die Firma Foser AG, Balzers, vergeben.

4/7

Neue Support- und Wartungsverträge mit den Firmen Toppic Informatik AG und Infodata Anstalt

Aufgrund einer seit längerer Zeit geführten Diskussion unter den Gemeinden betreffend den Support- und Wartungsverträgen sowie den laufenden Kosten für Weiterentwicklungen und diversen Änderungen haben die 11 Gemeinden zusammen mit einem Anwalt und den beiden beteiligten Firmen Toppic Informatik AG, Buchs, und Infodata Anstalt, Balzers, neue Verträge erarbeitet, die auch die Kosten neu regeln.

Der neue Vertrag besteht aus den Teilbereichen Wartung, Support und Schulung und beinhaltet folgende Softwaremodule:

Toppic Informatik AG, Buchs

Finanzbuchhaltung
Debitoren
VESR/BESR
Kreditoren
DTA/SAD
Gebühren und Umlagen
SantaQuery (Auswertungsmodul)
SantaMail (integriertes Mailing-System)
Lohn, Kassa, Projekte, Aquagrip
Liegenschaften, Schlüssel, Velo, Baugesuch
Kataster, Pacht, Export

Infodata Anstalt, Balzers

Steuern (Steuerregister, Veranlagungen, Rechnungsstellung und Statistiken)
Einwohnerkontrolle (Adresswesen, Meldewesen und Stimmregister)
Parzellen und Objekte (Registerführung mit Vermögensverhältnissen)
SQL-Listengenerator (Generierung von Auswertungen für Einwohnerkontrolle, Steuerwesen, Parzellen und Objekte)
Archiv (Verwaltung von Aktenplan, Aktenbildner und Archivalien)
Kommissionen (Abrechnung der Sitzungen von Gemeinderat und Kommissionen)

Bisher wurden von beiden Firmen alle Gemeinden mit CHF 1.95 je Einwohner für den Support und CHF 1.95 je Einwohner für die Wartung sowie je einem Pauschalbetrag abhängig von den benutzten Softwareprogrammen belastet. Gewisse Gemeinden waren der Ansicht, dass mit diesem System vor allem die grossen Gemeinden den Hauptanteil der Kosten tragen und die kleinen Gemeinden davon profitieren. Aufgrund eines Kostenvergleichs über die Jahre 2000 bis 2004 und dem Gedanken einer gerechteren Verteilung der Kosten wurde nun folgender Kostenschlüssel erarbeitet:

Stand Einwohner per 31.12.2006: 4'466

Toppic Informatik AG, Buchs

Sockelbetrag: CHF 5'000.00 und eine Gebühr von CHF 2.15 je Einwohner

CHF 5'000.00 + (4'466* CHF 2.15 = CHF 9'601.90) = CHF 14'601.90 exkl. MwSt.
⇒ CHF 15'711.65 inkl. MwSt.

Infodata Anstalt, Balzers

Sockelbetrag: CHF 5'000.00 und eine Gebühr von CHF 2.15 je Einwohner

CHF 5'000.00 + (4'466* CHF 2.15 = CHF 9'601.90) = CHF 14'601.90 exkl. MwSt.
⇒ CHF 15'711.65 inkl. MwSt.

Dies führt je Firma zu einer Mehrbelastung von ca. CHF 1'000.00 pro Jahr.

Beschluss (einstimmig): Der vorliegende Wartungs-, Support- und Schulungsvertrag abgeschlossen zwischen der Gemeinde Balzers, vertreten durch Gemeindevorsteher Anton Eberle einerseits sowie der Firma Toppic Informatik AG, Churerstrasse 177, 9471 Buchs, vertreten durch Stefan Schädler und Rainer Kühnis und der Firma Infodata Anstalt, Rheinstrasse 37, 9496 Balzers, vertreten durch Gebhard Frick wird genehmigt.

Die Wartungs- und Supportkosten pro vorgenanntem Unternehmer werden wie folgt genehmigt:

Sockelbetrag von CHF 5'000.00 zuzüglich einer Gebühr von CHF 2.15 pro Einwohner und Jahr.

Vorgenannter Vertrag wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen und tritt rückwirkend auf 1. Januar 2007 in Kraft.

4/8

Gemeindesaal – Reinigung und Kristallisation des Travertinbodens – Kreditgenehmigung und Arbeitsvergabe

Der 20 Jahre alte Natursteinboden im Gemeindesaal (Foyer, Treppe und Gang Obergeschoss) muss gereinigt und kristallisiert werden. Für vorgenannte Arbeiten wurden bei zwei Firmen Offerten eingeholt.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Der Bodenbelag im Gemeindesaal (Foyer, Treppe und Gang Obergeschoss) soll gereinigt und kristallisiert werden. Hierfür wird ein Ge-

samtkredit im Betrage von CHF 12'000.00 inkl. MwSt. genehmigt. Die Arbeiten für die Reinigung und Kristallisation des Travertinbodens werden zum Preise von CHF 11'414.75 inkl. MwSt. an die Firma Vebege Services AG, Balzers, vergeben.

4/9 **Hallenbad Balzers – Ersetzen diverser Geräte der Wasseraufbereitung – Kreditgenehmigung und Arbeitsvergaben**

Im Hallenbad Balzers müssen diverse defekte Geräte der Wasseraufbereitung ersetzt werden.

Für das **Ersetzen des Wärmetauschers der Bassinheizung** wurden bei zwei Firmen Offerten eingeholt.

Für das **Ersetzen der Rückschlagventile bei den Filterpumpen** wurden bei zwei Firmen Offerten eingeholt.

Für den **Austausch des Ozon-Reaktionsgefässes** wurden bei zwei Firmen Offerten eingeholt.

Für das **Ersetzen des kathodischen Korrosionsschutzes beim Mehrschichtfilter und Reaktionsgefäss** wurde bei einer Firma eine Offerte.

Für das Einbringen des Ozon-Reaktionsgefässes muss die Glasscheibe zwischen dem Beckenbereich und Technikraum demontiert und wieder montiert werden. Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

Ersetzen der diversen Geräte	CHF	47'426.95
Demontage und Montage Glasscheibe	CHF	2'000.00
Unvorhergesehenes	CHF	5'573.05
Gesamtkosten inkl. MwSt.	CHF	55'000.00

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Im Hallenbad Balzers sollen diverse Geräte der Wasseraufbereitung ersetzt werden. Hierfür wird ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 55'000.00 inkl. MwSt. genehmigt. Die Arbeiten werden wie folgt vergeben:

(einstimmig, Ausstand Norbert Bürzle und Adolf Nigg): Das Ersetzen des Wärmetauschers der Bassinheizung wird zum Preise von CHF 4'856.00 inkl. MwSt. an die Firma Ernst Vogt AG, Balzers, vergeben.

(einstimmig, Ausstand Norbert Bürzle): Das Ersetzen der Rückschlagventile bei den Filterpumpen wird zum Preise von CHF 9'348.30 inkl. MwSt. an die Firma Ernst Vogt AG, Balzers, vergeben.

(einstimmig, Ausstand Adolf Nigg): Der Austausch des Ozon-Reaktionsgefässes wird zum Preise von CHF 14'575.55 inkl. MwSt. an die Firma Andreas Vogt AG, Vaduz, vergeben.

(einstimmig): Das Ersetzen des kathodischen Korrosionsschutzes beim Mehrschichtfilter und Reaktionsgefäss wird zum Preise von CHF 18'647.10 inkl. MwSt. an die Firma Kathowa AG, Basel, vergeben.

4/10 **Sanierung Schmutzwasserkanal Junkerriet/Kirchensträsschen und Neubau/Instandsetzung Setzungsschaden – Kreditgenehmigung und Arbeitsvergabe**

Bei den jährlichen Kanalreinigungsarbeiten wurde am Leitungskanal, bei Kontrollschacht N8 (auf Höhe Postamt) ein Setzungsschaden festgestellt. Um die Möglichkeiten zur Behebung dieses Schadens zu eruieren, wurde eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Das Ingenieurbüro Ingenium AG, Vaduz, welches für das Fachgebiet der Abwassertechnik spezialisiert ist, wurde damit beauftragt (geschätzter Kostenaufwand CHF 7'800.00). Die Kosten für die Zustandskontrolle mittels Kanalfernsehen betragen CHF 2'147.70. Nach Vorlage der Lösungsansätze wurde zur Favorisierung der machbaren Schadensbehebung noch die Stellungnahme eines Geologen eingeholt, da die Anlage in stark setzungsempfindlichem Boden (Ried) liegt. Die Kosten hierfür betragen CHF 1'576.35. Um möglichst reelle Gesamtkosten ermitteln zu können, wurde die in Frage kommende Sanierung präzisiert sowie die Arbeitsausführung ausgeschrieben und die Offertkontrolle und der Offertvergleich durchgeführt. Die Kosten hierfür belaufen sich auf CHF 2'400.00. Somit ergeben sich Kosten für die Vorabklärungen von insgesamt CHF 13'924.05.

Sanierung

Zur Verhinderung eines möglichen Leitungsbruches beim Sohlenknick, ca. 4 m vor KS N8, sind entsprechende Massnahmen vorzunehmen. Aufgrund der Bewertung der Lösungsansätze und auf Empfehlung des Geologen wird eine Stabilisierung des Setzungsschadens unter Beibehaltung der Setzung als wirtschaftlichste Sanierung vorgeschlagen. Diese Leitungsstabilisierung wird mittels Relining-Verfahren (Verstärkung des PE-Rohres von innen) erreicht. Infolge der chemischen Eigenschaften von PE-Rohren ist ein Verkleben und Abdichten mit Harzen nicht möglich. Es kann deshalb nicht nur eine lokale Rohrverstärkung vorgenommen werden, d. h. das Relining-Verfahren muss auf eine ganze Haltung (Leitungsabschnitt zw. den Schächten) ausgeführt werden.

In diesem Zusammenhang gingen für die Ausführung des Relining-Verfahrens in der Zwischenzeit drei Offerten bei der Gemeinde ein.

Planung, Ausführung sowie Überwachung verlangen spezielle Kenntnisse und Erfahrungen in diesem Spezialgebiet. Mit dem Ingenieurbüro Ingenium AG, Vaduz, und der Spezialfirma Notter Kanalservice AG, Boswil, sind diese wichtigen Voraussetzungen gewährleistet.

Kostenzusammenstellung

1.	Bisherige Aufwendungen	CHF	13'924.05
2.	Zu erwartende Kosten		
2.01	Ausführung der Sanierung durch Spezialfirma	CHF	17'573.65
2.02	Ausführungsüberwachung, Abrechnung u. Abnahme (Abrechnung nach effektivem Stundenaufwand)	CHF	3'500.00
	Zwischentotal	CHF	34'997.70
	Unvorhergesehenes und Rundung ca. 10 %	CHF	3'002.30
	Gesamtkosten	CHF	<u>38'000.00</u>

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Der Schmutzabwasserkanal Junkerriet/Kirchensträsschen und der Setzungsschaden sollen saniert werden. Hierfür wird ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 38'000.00 inkl. MwSt. genehmigt. Die Ausführung des Relining-Verfahrens wird zum Preise von CHF 17'573.65 inkl. MwSt. an die Firma Notter Kanalservice AG, Boswil, vergeben. Das Ingenieurbüro Ingenium AG, Vaduz, wird mit der Überwachung der auszuführenden Arbeiten beauftragt (Kostendach CHF 3'500.00).

4/11 **Neubau Kreisel Westkreuzung Balzers – Kreditgenehmigung und Festlegung, welche Geschäfte zur Offerteingabe eingeladen werden und Festlegung Vergabeverfahren – Materiallieferung Wasserleitung**

Das Ingenieurbüro Wenaweser & Partner Bauingenieure AG, Schaan, wurde von der Fürstl. Regierung unter der Leitung des Tiefbauamtes mit der Planung und dem Bau des Kreisels bei der Westkreuzung in Balzers beauftragt.

Bei der heute bestehenden Kreuzung handelt es sich um einen konventionellen Knoten mit signalisationstechnischer Vortrittsregelung ohne LSA. In Absprache mit dem Liechtensteinischen Tiefbauamt ist überprüft worden, ob die Möglichkeit besteht, einen Kreisel (nach der heute gültigen Norm SN 640 263) im Bereich der Westkreuzung "Schlossweg – Gagoz" zu realisieren.

In einer ersten Phase wurden durch das mit den Projektierungsarbeiten beauftragte Ingenieurbüro verschiedene Varianten ausgearbeitet und eingehend mit der Bauherrschaft besprochen und deren Vor- und Nachteile gegeneinander abgewogen. Die ausgearbeiteten Varianten sehen einen Kreisel mit einem Aussendurchmesser von 30 m vor. Ein Kreisel in dieser Dimension wird als Kleinkreisel bezeichnet. Die Kreiselfahrbahn (Bituminöser Belag) wurde mit 5.50 m festgelegt, zusätzlich wurde ein überfahrbarer Bereich (Aufpflasterung) von 2.00 m vorgesehen. Die ausgearbeiteten Kreiselmanifesten unterscheiden sich nur in Bezug auf die Anordnung von evtl. Fuss- und Radwegen in direktem Kreiselmereich. Durch die Anordnung dieser Fuss- und Radwege im direkten Kreiselmereich bietet sich zu einem späteren Zeitpunkt die Möglichkeit, durchgehende Fuss- und Radwegverbindungen in alle Fahrtrichtungen ("Schlossweg" und "Gagoz") zu realisieren. Die Bauherrschaft hat sich dazu entschlossen, die Variante "Kreisel mit Fuss- und Radwegen im direkten Kreiselmereich" durch das Ingenieurbüro weiterbearbeiten zu lassen. Vorerwähnte Ausbaugrössen wie Aussendurchmesser, Breite der Kreiselfahrbahn und die Aufpflasterung werden in unveränderter Form übernommen.

Anlässlich der Sitzung vom 7. März 2007 beschloss der Gemeinderat, dass die Anpassungen im Strassenbau, der Kanalisation, der Strassenbeleuchtung und die Optimierung der Linienführung der Wasserleitung im Projekt "Kreisel Westkreuzung Balzers" des Ingenieurbüros Wenaweser & Partner Bauingenieure AG, Schaan, integriert bzw. zur selben Zeit ausgeführt werden sollen. Der Auftrag für die Projektierung und Bauleitung vorgenannter Arbeiten wurden an das Ingenieurbüro Wenaweser & Partner Bauingenieure AG, Schaan, vergeben. Für die Ausführung vorgenannter Arbeiten wurde ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 60'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

In der Zwischenzeit wurden nun vom Ingenieurbüro Wenaweser & Partner Bauingenieure AG, Schaan, in Zusammenarbeit mit der Gemeindebauverwaltung die auf die Gemeinde Balzers entfallenden Kosten ermittelt. Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

NPK 111	Regieansätze	CHF	15'752.65 inkl. MwSt.
NPK 113	Baustelleneinrichtung	CHF	15'123.70 inkl. MwSt.
NPK 117	Demontage und Abbrüche	CHF	16'096.40 inkl. MwSt.
NPK 151	Bauarbeiten für Werkleitungen	CHF	54'970.70 inkl. MwSt.
NPK 223	Belagsarbeiten und -erneuerungen	CHF	32'306.35 inkl. MwSt.
NPK 237	Entwässerungen	CHF	23'040.40 inkl. MwSt.
NPK 411	Rohrbauarbeiten Wasserleitung	CHF	126'821.65 inkl. MwSt.
NPK 992	Kabelanlage-Lieferung und Installation	CHF	45'429.20 inkl. MwSt.
NPK 993	Verkabelung Steuerkabel	CHF	10'000.00 inkl. MwSt.
NPK 998	Diverse Nebenkosten	CHF	3'430.95 inkl. MwSt.
Total Aufwendungen		CHF	342'972.00 inkl. MwSt.

Die Materiallieferung für die Wasserleitung wurde in der Zwischenzeit im Detail analysiert und nach den Richtlinien ÖAWG und ÖAWV eingeteilt.

Beschluss (einstimmig): Das Projekt für den Neubau Kreisel Westkreuzung wird genehmigt. Für den auf die Gemeinde Balzers entfallenden Anteil wird ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 342'972.00 inkl. MwSt. genehmigt.

Die Materiallieferung für die Wasserleitung soll gemäss nachstehenden Kriterien ausgeschrieben werden:

Materiallieferung Wasserleitung (NPK 411)

Gesetzliche Grundlage: ÖAWG, ÖAWV
Vergabe: Gemeinderat
Auftragsart: Lieferauftrag
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren

Zuschlagskriterien und Gewichtungen:

100 % Preis

Im Kostenvoranschlag ist für die Materiallieferung für die Wasserleitung ein Betrag von CHF 126'821.65 inkl. MwSt. und Verlegearbeiten vorgesehen. Die Verlegearbeiten werden durch das Wasserwerk ausgeführt.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

4/12 **Harmoniemusik Balzers – Anschaffung von Orchesterstühlen**

Mit Schreiben vom 13. März 2007 ersuchte die Harmoniemusik Balzers die Gemeinde um Anschaffung von Orchesterstühlen.

Für das gemeinsame Musizieren und eine gute Probenarbeit ist eine optimale Infrastruktur unerlässlich. Dazu gehören unter anderem auch geeignete Stühle. Diese fördern die richtige Körperhaltung beim Musizieren und erleichtern die korrekte Atemtechnik. Die heutigen Stühle der Harmoniemusik Balzers weisen diesbezüglich Mängel auf. Die Sitzfläche ist in die falsche Richtung geneigt und zu breit. Zudem wird der Rücken wenig gestützt, was zu ungesunder Rückenhaltung führt.

Es wird eingehend darüber diskutiert und vorgeschlagen, dass die Lieferung der Orchesterstühle ausgeschrieben werden soll.

Beschluss (einstimmig): Die Lieferung der Orchesterstühle soll ausgeschrieben werden.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

4/13 **Diverses**

13.1 **Personelles**

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Schluss der Sitzung: 19.45 Uhr

Der Gemeindevorsteher

Anton Eberle

Die Protokollführerin

Hildegard Wolfinger

Der Vizevorsteher

Manfred Frick

Aushang am: Donnerstag, den 5. April 2007